



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 28. Juli 2022

30



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



© Foto: Gettyimages



Schöne Sommerferien

© Foto: Gettyimages

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0711/7877712**
<http://www.kzvbw.de>

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden: Montag 8.30 - 12.30 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47
 Montag 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Abteilungskommandant Rainer Knobloch 44927

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594

Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Lehrschwimmbecken geöffnet für die Bevölkerung mittwochs von 10.15 bis 11.45 Uhr

Fahrkartenverkauf für Stadtbusse

Kiosk an der Dörnlestraße

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn
 Montag-Freitag 14.30 - 17.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Glückwünsche zum Geburtstag

30.7.	Ria Graf, geb. Beck	85 Jahre
31.7.	Edmund Schäfauer	80 Jahre
3.8.	Else Kotyrba, geb. Wägelein	95 Jahre
4.8.	Herbert Proksch	80 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Standesamtliche Mitteilungen

Standesamt Heilbronn-Frankenbach

Eheschließung

22. Juli 2022

Giuseppina Asanov geb. Cafiero und Yusmen Mahmudov Asanov, Leintalstraße 16

Wir gratulieren noch einmal recht herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.8.2022** die Vorauszahlungsraten für das **III. Vierteljahr 2022** fällig werden.

Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid. Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unseren IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN0000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.8.2022 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.8.2022 betreffend **nur noch bis zum 8.8.2022** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn, Stadtkasse

Neue Sprechzeiten der Corona-Hotline

Die Corona-Hotline des Städtischen Gesundheitsamts ab dem 25. Juli von Montag bis Mittwoch jeweils zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 13.00 und 16.00 Uhr, donnerstags zwischen 8.00 und 12.00 Uhr sowie zwischen 13.00 und 18.00 Uhr und freitags zwischen 8.00 und 12.30 Uhr erreichbar. Die Corona-Hotline des Gesundheitsamts beantwortet Fragen rund um das Thema Corona und zur einrichtungsbezogenen Impfpflicht.

Markierungsarbeiten in der Turmstraße

Zusätzliche Bereiche für den Aufenthalt und die Begegnung von Bürgerinnen und Bürger soll das Projekt #Sommerzone in der nördlichen Heilbronner Innenstadt bieten. Im Aktionszeitraum bis Ende Oktober sind Anwohnerinnen und Anwohner sowie Passanten dazu eingeladen, den Straßenraum der südlichen Turmstraße einmal anders zu nutzen - etwa zum Flanieren, Spielen oder zum gemütlichen Sitzen. Bereits aufgebaut ist ein großer Holzpavillon, hinzu kommen Sitzinseln mit Holzpodesten und mobiles Grün. Auch kleinere Veranstaltungen sind geplant. Dafür wird der Verkehr über eine Einbahnstraßenregelung über den nördlichen Straßenabschnitt und die Sülmermühlstraße umgeleitet, während der südliche Straßenabschnitt von der Gerberstraße bis zur Sülmerstraße zur Fußgängerzone mit zugelassenem Radverkehr wird. Im nördlichen kann zudem weiterhin geparkt werden.

Um dies vorzubereiten, werden in der nördlichen Turmstraße seit Montag, 25. Juli Parkplätze ummarkiert und neue Beschilderungen aufgestellt. Während der Arbeiten besteht hier ein absolutes Halteverbot auf 30 Stellplätzen. Die Sperrung der Parkplätze im nördlichen Abschnitt wird nach Beendigung der Arbeiten noch in derselben Woche aufgehoben. Während der Bauzeit bleibt das Parken im südlichen Abschnitt der Turmstraße weiterhin möglich. Weitere Parkmöglichkeiten stehen in unmittelbarer Nähe in den Parkhäusern im Theaterforum K3 und „Am Bollwerksturm“ zur Verfügung. Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die neuen Verkehrsregeln zu beachten.

Straßen-Baustellen in den Sommerferien

„Wenn in den Sommerferien der Verkehr deutlich nachlässt, dann beginnt die günstigste Zeit, um größere Baustellen im Stadtgebiet abzuwickeln“, erklärt Heilbronn's neuer Baubürgermeister Andreas Ringle. Gleich an acht Stellen im Stadtgebiet sei daher in der Ferienzeit mit Baustellen zu rechnen. „Allein in der Südstraße, der Karl-Wüst-Straße, der Ludwigsburger Straße, der Leinbachstraße und der Schultheiß-Hammer-Straße lassen wir die Fahrbahndecke sanieren“, berichtet Christiane Ehrhardt, Leiterin des Amts für Straßenwesen. Hinzu kommen eine Maßnahme zum Ausbau der Radroute Nordwest, Leitungsarbeiten seitens der Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG) und eine Gleiserneuerung in der Oststraße durch die Stadtwerke Heilbronn GmbH. Allein die Stadt Heilbronn investiert mit den jetzt geplanten Maßnahmen fast 1,85 Millionen Euro in die Instandhaltung und Modernisierung des Heilbronner Straßennetzes.

Südstraße: 27. Juli bis 29. August

Auf der Südstraße wird in diesem Sommer der nördliche Streckenabschnitt in Fahrtrichtung Hauptbahnhof zwischen der Urban- und der Olgastraße erneuert und mit lärminderndem Asphalt versehen. Dazu werden die nördlichen Fahrspuren von Mittwoch, 27. Juli, 19.00 Uhr bis Montag, 29. August gesperrt und der Verkehr in beiden Fahrtrichtungen auf der Südseite geführt. Für die Bushaltestellen in der Rosenbergstraße werden Ersatzhaltestellen in der Knorrstraße eingerichtet.

Von Freitag, 29. Juli bis Sonntag, 31. Juli muss auch die Kreuzung Urban-/Südstraße für den Verkehr in Richtung Innenstadt gesperrt werden. Nur die Rechtsabbiegespur in der Südstraße in Fahrtrichtung Allee ist offen. In diesem Zeitraum wird für die Bushaltestelle „Südstraße Ost“ eine Ersatzhaltestelle in der Uhlandstraße eingerichtet. Umleitungen werden ausgeschildert.

Karl-Wüst-Straße/Austraße: 27. Juli bis 3. September

Auf der Karl-Wüst-Straße setzt die HNVG die Erneuerung der Gasleitungen fort. Gleich im Anschluss wird dann auch hier die Fahrbahndeckenschicht saniert. Für beide Maßnahmen wird die Karl-Wüst-Straße zwischen der Salzgrundstraße und der Austraße auf der südlichen Seite von Mittwoch, 27. Juli bis 3. September voll gesperrt. Aufgrund der Baumaßnahme wird es ebenfalls nicht möglich sein, von der Austraße nach links in die Karl-Wüst-Straße Richtung Neckarsulmer Straße, B27, einzubiegen. Die Umleitungen werden über die Imlinstraße und Austraße bzw. die Lichtenbergerstraße und Dieselstraße ausgeschildert. In der Salzgrundstraße wird es eine Ersatzhaltestelle der Haltestelle „Salzgrund“ geben.

Ludwigsburger Straße: 1. August bis 3. September

Auch in der Ludwigsburger Straße in Böckingen wird die Fahrbahndecke unter Vollsperrung saniert. Dabei wird das Baufeld in zwei Abschnitte unterteilt, die während der Arbeiten für den Durchgangs- und Buslinienverkehr gesperrt werden. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich vom 1. bis zum 11. August von der Einmündung Leonhardstraße bis zur Einmündung Friedrichstraße, der zweite Bauabschnitt vom 12. August bis 3. September von der Einmündung Friedrichstraße bis zur Einmündung Hohlstraße.

Die Umleitung des Kfz-Verkehrs und der Kleinbusse erfolgt über die Leonhardstraße - Friedenstraße - Blumhardtstraße - Eisenbahnstraße - Rathausstraße. Die Umleitung des Busverkehrs erfolgt über die Wilhelm-Leuschner-Straße - Neckartalstraße - Brackenhheimer Straße. Die Haltestellen „Friedrichstraße West“ und „Schuchmannstraße“ können während dieser Zeit nicht angefahren werden.

Leinbachstraße: 1. August bis 9. September

Auch die Neckargartacher müssen sich auf zwei Bauabschnitte in der Leinbachstraße einstellen, in denen die Fahrbahndecke unter Vollsperrung saniert wird. Der erste Bauabschnitt ist vom 1. August bis zum 24. August zwischen der Liebermannstraße und der Böckinger Straße vorgesehen, der zweite Bauabschnitt vom 29. August bis zum 9. September zwischen der Römerstraße und der Liebermannstraße. Die Umleitung des Kfz-Verkehrs erfolgt über die Böckinger Straße - Brückenstraße - Frankenbacher Straße - Römerstraße. Die Umlei-

tung des Busverkehrs erfolgt über die Römerstraße – Breslauer Straße. Die Haltestelle „Liebermannstraße“ kann während der Baumaßnahme nicht angefahren werden.

Wilhelm-Leuschner-Straße, Kanalstraße: 22. August bis 14. Oktober

Zur Umsetzung der Radroute Nordwest, die künftig das Heilbronner Stadtzentrum mit den Stadtteilen Böckingen, Frankenbach und Biberach/Kirchhausen verbinden soll, wird zwischen dem 22. August und dem 14. Oktober im Bereich Wilhelm-Leuschner-Straße und Kanalstraße gearbeitet. Dabei wird die Kanalstraße in den Ferien voll gesperrt. Im Bereich der Wilhelm-Leuschner-Straße erfolgt zudem in den Sommerferien jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr eine halbseitige Fahrbahnsperrung. Zeitweise wird auch der Fuß- und Radweg voll gesperrt werden. Der Fuß- und Radverkehr wird während des gesamten Zeitraums entsprechend umgeleitet. Die Umleitung des Kfz-Verkehrs erfolgt über die Landwehrstraße/Kastellstraße zur Wilhelm-Leuschner-Straße. Die Umleitung des Stadtverkehrs über die Neckargartacher Straße bzw. die August-Häußer-Straße/Neckargartacher Straße zur Wilhelm-Leuschner-Straße.

Oststraße: 12. bis 24. August

Die Stadtwerke nutzen die Sommerferien und erneuern vom 12. bis 24. August in der Oststraße die Stadtbahngleise im östlichen Straßenabschnitt. Dabei werden die östlichen Fahrspuren zusammengeführt und auf die westliche Fahrspur verschwenkt, sodass jeweils nur eine Fahrspur je Fahrtrichtung zur Verfügung steht. Von der Moltkestraße kann jeweils nur rechts in die Oststraße abgelenkt werden. Die Umleitung erfolgt über die Gymnasiumstraße, Karlstraße, Goethestraße bzw. Wollhausstraße, Friedhofstraße. Es erfolgt zudem eine frühzeitige Umleitungsempfehlung über die Allee. Die Regelungen für den Stadtbahnverkehr werden die Verkehrsbetriebe noch bekannt geben.

Kaiserstraße: 15. bis 19. August

Auch in der Kaiserstraße mitten in der Innenstadt wird vom 15. bis zum 19. August am Belag gearbeitet. Hier werden zwischen der Gerberstraße und der Allee schadhafte Stellen im sogenannten Buspflaster, der 2018 entlang der Stadtbahngleise eingebaut wurde, im Rahmen der Gewährleistung beseitigt. Die Busse und die Stadtbahn werden in dieser Zeit umgeleitet.

Schultheiß-Hammer-Straße: Zwei Wochen zum Ende der Sommerferien

Auch in der Kirchhausener Schultheiß-Hammer-Straße lässt das Amt für Straßenwesen in diesem Sommer die Fahrbahndecke sanieren. Die Arbeiten erfolgen zum Ende der Ferien und werden etwa zwei Wochen dauern. Die Umleitung erfolgt über die Poststraße.

Weitere Informationen zu den Baustellen finden sich unter www.heilbronn.de/baustellen und erfolgen über die dynamischen Infotafeln des neuen Park- und Verkehrsleitsystems, das gerade im Stadtgebiet installiert wird.

Impressum

Herausgeber: Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach, Speyerer Straße 13
74078 Heilbronn, Tel. 07131 64546-0
Internet: www.heilbronn.de
E-Mail: posteingang@stadt-heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiter des Bürgeramts oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Schutzstreifen für Radfahrer in Biberach

In der Biberacher Weirach- und Unterlandstraße werden von Dienstag, 26. Juli bis Freitag, 29. Juli Schutzstreifen für Radfahrende markiert. Im Zuge dieser Arbeiten kann es zu temporären Einschränkungen im Verkehrsfluss kommen, für eventuell auftretende Beeinträchtigungen bittet das Amt für Straßenwesen um Verständnis.

Die Markierungsarbeiten sind ein weiterer Schritt zur Fertigstellung der Radroute Nordwest. Die insgesamt 11,4 Kilometer lange Radroute verbindet die Stadtteile Kirchhausen, Biberach, Frankenbach und Böckingen untereinander und schließt an die Innenstadt an. Vergangenes Jahr hat die Stadt Heilbronn mit Baumaßnahmen auf der Route begonnen, weitere Umbauten und Markierungsarbeiten folgen bis Ende 2023.

Grillen in Parks wegen Trockenheit untersagt

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der hohen Temperaturen ist das Grillen in öffentlichen Park- und Grünanlagen in Heilbronn jetzt verboten. Betroffen sind hiervon der Wertwiesepark, die Grünanlage Lehmgrube in Neckgartach sowie der Ziegeleipark in Böckingen, informiert das städtische Grünflächenamt. In allen anderen Parkanlagen der Stadt Heilbronn ist das Grillen unabhängig von der Trockenheit generell untersagt.

Das Grünflächenamt bittet um Verständnis für die aus Sicherheitsgründen erforderliche Maßnahme. Bei Änderung der Wetterlage wird das Verbot kurzfristig wieder aufgehoben.

Stadt bittet um umsichtiges Verhalten bei Grillstellen im und am Wald

Auf eine Sperrung ihrer im und am Wald gelegenen Grillstellen im Stadtwald verzichtet die Stadt Heilbronn derzeit noch. Die Forstabteilung der Stadt Heilbronn weist jedoch darauf hin, dass ausschließlich innerhalb der gemauerten und gekennzeichneten Grillstellen gegrillt werden darf und grundsätzlich mindestens zehn Liter Löschwasser mitgeführt werden sollten. Damit kann die Feuerstelle nach der Benutzung gelöscht werden, es ist damit aber auch ein schneller Einsatz bei kleinen Glutnestern nach Funkenflug möglich.

Sollten die städtischen Förster den Eindruck bekommen, dass die Grillstellen nicht ordentlich und vernünftig genutzt werden, wird eine kurzfristige Sperrung veranlasst.

Generell bittet die Forstabteilung alle Waldbesucherinnen und -besucher um erhöhte Vorsicht im Umgang mit Feuer und offenem Licht. Dies gilt auch im Randbereich von Wäldern, zum Beispiel auf Parkplätzen oder Straßen, die durch Wälder führen. Auch außerhalb fest eingerichteter und gekennzeichnete Feuerstellen ist offenes Feuer strengstens untersagt. Zudem gilt vom 1. März bis zum 31. Oktober im Wald ein generelles Rauchverbot.

Auch Glasflaschen oder Glasscherben können als Brennglas wirken und Feuer entfachen. Deshalb sollen keine Flaschen oder Glasscherben im Wald zurückbleiben. Zudem können heiße Abgasanlagen an Fahrzeugen trockenes Gras entzünden. Fahrzeuge sollten daher nicht über trockenem Gras abgestellt werden.

Stadtbibliothek setzt Gebühren aus

Während der Umbauzeit der Stadtbibliothek Heilbronn im K3 verzichtet die Stadt Heilbronn auf einen Teil der Bibliotheksgebühren. Dies hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 18. Juli beschlossen. „Mit dieser Geste reagieren wir auf die bevorstehenden Einschränkungen und danken für die Treue der Nutzerinnen und Nutzer“, erklärt Bürgermeisterin Agnes Christner.

Samstag, 30. Juli ist der letzte Öffnungstag der Hauptstelle. Bis dahin können alle Medien regulär im K3 ausgeliehen werden. Danach wird der Bestand in Container in der Dammstraße ausgelagert. Die Ausleihe beginnt voraussichtlich wieder ab 13. September. Allerdings nicht direkt am Regal, sondern nur über eine Online-Vorbestellung, um dann am Abholschalter in einem der Container abgeholt werden zu können.

Bibliotheksausweise, die am 30. Juli gültig sind, verlängert die Stadt automatisch um den Zeitraum, in dem keine Ausleihe möglich ist. Ausgenommen davon ist die Bibliocard.

Die Online-Angebote der Stadtbibliothek sowie die Angebote der Stadtteilbibliotheken Böckingen und Biberach sowie des Bücherbusses robi stehen weiterhin zur Verfügung.

Darüber hinaus verzichtet die Stadt Heilbronn für die Zeit des Umbaus auf die Vormerkgebühr in Höhe von einem Euro pro Medium. Grund dafür ist, dass am Übergangsort in der Dammstraße nicht am Regal gestöbert werden kann, sondern alle Medien über den Katalog oder telefonisch vorbestellt werden müssen, bevor sie abgeholt wer-

den können. Im Normalbetrieb konnten bisher nur entliehene Medien gebührenpflichtig vorgemerkt werden.

Bibliothek wandelt sich vom Ausleih- zum Aufenthalts-, Lern- und Begegnungsort

Der Umbau der Stadtbibliothek Heilbronn im K3 trägt insbesondere dem zunehmenden Raumbedarf und der gewachsenen Bedeutung der Stadtbibliothek als Aufenthalts-, Lern- und Begegnungsort Rechnung. Daher sieht der Entwurf des Büros Dittel Architekten aus Stuttgart Flächen für individuelles, selbstgesteuertes Lernen, für Gruppenlernen, zum Lesen, Spielen, für Musik und für Kommunikation vor. Bereiche der Galerie sowie die ehemaligen Räumlichkeiten des Gastronomiebetriebs Alex im ersten Obergeschoss erweitern die Fläche um etwa 400 Quadratmeter.

Ausführliche Infos zu den Nutzungsbedingungen der Stadtbibliothek in der Interimszeit und zum Umbau finden sich unter stadtbibliothek.heilbronn.de.

OB Mergel freut sich auf gute Zusammenarbeit

Nach Genesung von seiner Corona-Infektion begrüßte Oberbürgermeister Harry Mergel am Montag, 25. Juli den neuen Baudezernenten der Stadt Heilbronn, Bürgermeister Andreas Ringle, in seinem Amtszimmer. „Ich freue mich, dass die Dezernentenriege nun wieder komplett ist und wir mit Andreas Ringle einen Fachmann an unserer Seite wissen, um gemeinsam große Herausforderungen wie etwa die Folgen des Klimawandels sowie energetische und Mobilitätsfragen anpacken zu können“, so der OB.



Der 48-jährige Ringle war im April mit großer Mehrheit vom Gemeinderat auf acht Jahre als dritter Beigeordneter gewählt worden und hat am 18. Juli sein neues Amt angetreten. In Nachfolge von Bürgermeister Wilfried Hajek, der Ende Juni in den Ruhestand getreten ist, ist Ringle verantwortlich für die Bereiche Bauen, Planen, Wohnen, Umwelt und Mobilität. Zum Dezernat IV gehören das Amt für Straßenwesen, das Betriebsamt, die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn, das Gebäudemanagement, das Grünflächenamt, das Planungs- und Baurechtsamt sowie das Vermessungs- und Katasteramt.

Der gebürtige Zweibrückener Ringle ist Architekt und war zuletzt stellvertretender Leiter des Amtes für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe. Andreas Ringle ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Vertrag über Kooperation unterzeichnet

Ab dem 1. August kooperiert die Stadt Heilbronn mit der Tierrettung Unterland aus Neckarsulm. Der Verein wird künftig die Rettung, das Einfangen, die vorübergehende artgerechte Versorgung und den Transport von in Notlagen befindlichen Fundtieren im Stadtgebiet übernehmen. Das können Haustiere, herrenlose Tiere oder verletzte nicht jagdbare Wildtiere wie Störche oder Biber sein. Einen entsprechenden Vertrag haben Bürgermeisterin Agnes Christner und Jan Franke, Vorsitzender der Tierrettung Unterland, am Montag (25. Juli) im Rathaus unterzeichnet.

Anlass für die Kooperation ist der starke Anstieg an Tieren, die sich in einer Notlage befinden. Bisher hat die Feuerwehr in vielen Fällen Hilfe geleistet. Sie bleibt auch weiterhin zuständig für die technische



Bürgermeisterin Agnes Christner und Jan Franke, Vorsitzender der Tierrettung Unterland unterzeichnen den Kooperationsvertrag

Foto: © Stadt Heilbronn

Hilfeleistung bei in Notlage geratenen Tieren, wenn zur Rettung beispielsweise spezielles Gerät erforderlich ist. Andere Hilfeleistungen, wenn Tiere herrenlos oder verletzt sind, gibt sie an die Tierrettung ab. Dafür muss sie allerdings von der Stadt, der Polizei oder der Feuerwehr beauftragt werden.

Hilfeleistungen im Auftrag von privaten Tierhaltern, Einsätze bei Fundtieren, die über einen Identifikationschip oder andere Merkmale einem Halter zugeordnet werden können sowie die Bergung verstorbener Tiere, fallen nicht unter die Kooperationsvereinbarung.

Physik-Talente ausgezeichnet

Für besondere Leistungen im Fach Physik vergab Bürgermeisterin Agnes Christner gestern den Robert-Mayer-Jugendpreis.

Im Innenhof des Deutschhofes überreichte sie sechs Abiturientinnen und Abiturienten die silberne Robert-Mayer-Medaille, eine Urkunde, einen Geldpreis in Höhe von 150 Euro und einen Buchpreis.

Voraussetzung für den Preis ist ein Notendurchschnitt von mindestens 13 Punkten im Leistungskurs Physik in allen vier Halbjahren der Oberstufe und im schriftlichen Abitur. Damit sollen hervorragende Noten belohnt werden und gleichzeitig die Schüler motiviert werden, ihrer naturwissenschaftlichen Neigung und Begabung nachzugehen.

„Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihre Neugierde und Begeisterung für diesen Fachbereich behalten und vielleicht sogar vertiefen werden“, sagte Christner zu den jungen Preisträgerinnen und Preisträgern. Die regionale Wirtschaft brauche naturwissenschaftliche Talente wie sie.

Die Preisträger sind:

Tobias Bruns (Justinus-Kerner-Gymnasium)
Jannik Daspelgruber (Mönchsee-Gymnasium)
Tabea Herzberg (Johann-Jakob-Widmann-Schule)
Lukas Hug (Theodor-Heuss-Gymnasium)
Dominik Reichert (Wilhelm-Maybach-Schule)
Tanja Steck (Elly-Heuss-Knapp Gymnasium)

Der Robert-Mayer-Jugendpreis wurde vom Heilbronner Gemeinderat gestiftet und wird seit 1965 jährlich an potentielle Naturwissenschaftler der Zukunft vergeben.



Bürgermeisterin Agnes Christner (r.) mit den Preisträgerinnen und Preisträgern des diesjährigen Robert-Mayer-Jugendpreises

30 neuen Fahrradbügel in Gründerzeitvierteln

Die Stadt Heilbronn wird in der Happel-, Werder- und Umlandstraße sowie in der Ludwig-Pfau-Straße insgesamt 30 neue Fahrradbügel installieren. Damit will die Stadt in diesen Gründerzeitvierteln das wilde Abstellen von Fahrrädern eindämmen und zugleich die nachhaltige Mobilität fördern. Die Fahrradbügel werden ab August sukzessive in den einzelnen Straßen aufgestellt.

„Als fahrradfreundliche Kommune wissen wir, dass die Verfügbarkeit sicherer Abstellmöglichkeiten in den Wohngebieten von großer Bedeutung ist“, sagt Maryam Paknafs vom zuständigen Amt für Straßenwesen. „Und dazu gehören eben auch sichere Abstellmöglichkeiten in dicht bewohnten Stadtvierteln.“ Viele Bewohnerinnen und Bewohner würden ihre Räder verständlicherweise an festinstallierten Gegenständen sichern wollen - und damit sie hierbei nicht länger auf

Straßenlaternen zurückgreifen müssen, werde die Stadt nun eine praktische und platzsparende Alternative schaffen.
Das Projekt wird durch Landesgemeindefinanzierungsgesetz gefördert.

Verlässlicher Service ohne große Wartezeit

Das zentrale Bürgeramt im Heilbronner Rathaus behält das Terminsystem für die Beantragung von Ausweisen und anderen Dokumenten sowie Meldevorgängen bei. Lediglich die Abholung von fertigen Dokumenten, der Kauf von Abfallsäcken oder die Erledigung von Fundbüro-Angelegenheiten ist ohne Termin möglich. Alle Stadtteil-Bürgerämter sind weiterhin ohne vorherige Terminvereinbarung für den Publikumsverkehr geöffnet.

In den zurückliegenden Pandemie Jahren hat das Bürgeramt durchweg positive Erfahrungen mit der Terminvergabe gemacht. „Die Vereinbarung eines Termins ist in vielen Bereichen des täglichen Lebens inzwischen eine Selbstverständlichkeit und wird von den Kunden auch sehr viel stärker als früher nachgefragt“, sagt Bürgeramtsleiterin Monika Baumann. Der größte Vorteil für die Bürgerinnen und Bürger ist dabei die verlässliche Bedienung ohne große Wartezeiten.

„Zugleich können wir so die Zahl der Anwesenden gezielt steuern - ein Aspekt, der auch in der jetzigen Pandemiephase von Beschäftigten und Kunden gleichermaßen geschätzt wird“, berichtet Baumann. So würden über das Buchungssystem an einem typischen Donnerstag bis 18.00 Uhr etwa 200 Termine vergeben. Zusätzlich kommen rund 100 Kunden, um fertige Ausweise und Dokumente abzuholen. Da hinter einer Nummer häufig mehrere Personen stehen - zum Teil ganze Familien - kommen trotz Terminvergabe oft mehr als 20 Personen gleichzeitig in den Wartebereichen zusammen. Insgesamt fragen täglich etwa 500 Bürgerinnen und Bürger Serviceleistungen des zentralen Bürgeramts und der Stadtteil-Bürgerämter nach. Am letzten Donnerstag wurden alleine rund 180 Pässe- und Ausweise beantragt.

Auch die Wartezeit auf einen Termin hat sich mittlerweile spürbar verringert: Lagen im Frühjahr noch etwa vier Wochen zwischen Buchungszeitpunkt und Termin, so sind es aktuell nur noch zwei Wochen. „Die Bedienung von nachvollziehbar dringenden Kundenanliegen oder gebrechlichen Personen ohne Termin gewährleisten wir durch individuelle Lösungen“, sagt Baumann.

Zudem werden immer wieder auch kurzfristig Termine freigeschaltet, wenn Termine abgesagt werden. Sie können über die Webseite www.heilbronn.de/termine, unter Telefon 07131/56-3800 oder auch vor Ort per Smartphone über einen QR-Code gebucht werden. Sonderaktionen - etwa im Vorfeld der Sommerferien zu Pässen und Ausweisen oder bei Einrichtung einer neuen Bewohnerparkzone - ergänzen das Angebot.

Offene Jugendarbeit



Jugendcafé Frankenbach

Öffnungszeiten im Jugendcafé

Das Jugendcafé hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 16.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Kontakt: Raphael Burkhardt, Leitung Jugendcafé Frankenbach
Tel. 07131/42835

E-Mail: jcfrankenbach@jufa-hn.de

Instagram: [juca_frankenbach](https://www.instagram.com/juca_frankenbach)

Würzburger Str. 38, 74078 Heilbronn

**Achten Sie im Stadtverkehr
bitte auf Fußgänger, Radfahrer
und besonders auf Kinder!**

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Gottesdienste

Wochenspruch zum Sonntag, 31. Juli 2022

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. Epheser 2,19

Bitte beachten Sie

In den Sommerferien beginnt der Gottesdienst in Frankenbach immer um 10.45 Uhr.

Sonntag, 31.7.

10.45 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Margot Theilig

Handy-Sammlung

Es können noch immer alte Handys im Gemeindebüro abgegeben werden.

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Samstag, 30.7. - ZeLa

Vom 30.7. bis 6.8.2022 findet das Jungscharzeltlager im Rottachtal statt. Wir wünschen allen Teilnehmenden und Leitenden ein tolles, erlebnisreiches, gesegnetes und gesundes Miteinander unter dem Motto „Alle an Bord“.

Sonntag, 31.7.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst im Gemeindezentrum in Leingarten, Pastor Peterseim

Dienstag, 2.8.

11.45 Uhr Erzählcafé und Seniorenkreis Leingarten treffen sich auf der Heuchelberger Warte in Leingarten zum gemeinsamen Mittagessen, Spaziergang und Kaffeetrinken.

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de.

Wir wünschen Ihnen allen eine erholsame und gesunde Ferienzeit.

EmK

Kontaktadressen

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim, Tel. 07131/42408,

Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de.

Gemeindebüro

Mittwoch und Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

Ute Schumacher

Tel. 07131/911428, Mail: gemeindebuero@emk-heilbronn.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Sonntag, 31.7.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leitender Pfarrer Siegbert Papp

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Pfarrvikar Tharun Kumar Thirumala Reddy

Tel. 07131/7415420, Fax 07131/7415499

E-Mail: Trtharun@gmail.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Mo. - Fr., 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Aus der Gemeinde**Heimgerufen hat Gott, der Herr**

Terezia Cojcaru, 92 Jahre, HN-Frankenbach

Giovanni Ferlora, 84 Jahre, HN-Frankenbach

Zum Gotteskind berufen wurden im Sakrament der Taufe

Romeo und Aurelio Parasiliti, Kinder von Fabrizio und Libera Parasiliti, HN-Frankenbach

Vereinsmitteilungen

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach**Tagesausflug Obst- und Gartenbauverein**

Am Sonntag, 28.8. findet unser diesjähriger Tagesausflug statt. Unser Ziel ist die Schwäbische Alb nach Schelklingen. Von dort aus geht es mit der Bahn nach Münsingen und weiter nach Marbach. Nach kurzer Busfahrt kommen wir auf das Gestüt Marbach, wo wir zum Mittagessen angemeldet sind. Um 15.00 Uhr findet eine Führung auf dem Gestüt statt. Anschließend Gelegenheit zur Kaffeepause im Gestütsgasthof. Rückreise gegen ca. 17.30 Uhr. Anmeldung bis 18.8. bei Reiseleiterin Margarete Volz unter Tel.-Nr. 484650. Der Reisepreis inkl. Bahnfahrt und Eintritt zur Gestütsführung beträgt für Nichtmitglieder 30 € und für Mitglieder 25 €. Gäste sind willkommen. Abfahrt ist um 8.00 Uhr Frankenbach Haltestelle Maihalde und um 8.15 Uhr bei der Volksbank in der Backhausstraße.

Reiseleitung

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.**Geschäftsstelle des SV Heilbronn am Leinbach 1891**

Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Tel. 07131/481964

E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 bis 18.30 Uhr, freitags 15.30 bis 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Spende Apotheke Frankenbach

Am Frankenbacher Straßenfest überreichte Frau Michaela Zeyer in Vertretung der Apotheke Frankenbach einen Spendencheck in Höhe von 500 EUR an den 1. Vorsitzenden des SV Heilbronn am Leinbach, Herrn Lars Epple, und im Beisein vom Ehrenmitglied Herbert Proksch. Die Spende wurde aufgrund der Kundschaft und der Frankenthaler möglich. Die Apotheke Frankenbach ist ein langjähriger Unterstützer des Sportvereins. Hierfür bedanken wir uns sehr.



von links: Michaela Zeyer, Lars Epple und Herbert Proksch

Abteilung Turnen und Gymnastik**Sommerferienprogramm**

Auch in diesen Sommerferien bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm an.

Kostenfreie Angebote für unsere Mitglieder, Kurzurse und einzelne Termine für alle unabhängig von einer Mitgliedschaft bei uns.

Hier die Angebote für alle**Qigong** mit Sandra Eckstein

Immer montags, Treffpunkt Parkplatz Vereinsheim im Ried

1.8., 17.15 - 18.15 Uhr, Dehnen/Mobilisieren (M 4 €/NM 7 €)**15.8.**, 17.15 - 18.15 Uhr, Sonnen-Qigong, Wasser-Qigong (M 4 €/NM 7 €)**22.8.**, 18.00 - 19.30 Uhr, Faszien-Qigong (M 6 €/NM 10 €)**29.8.**, 18.00 - 19.30 Uhr, kleine Übungsformen (M 6 €/NM 10 €)**5.9.**, 18.00 - 19.30 Uhr, Übungen zur Selbstregulation (M 6 €/NM 10 €)**Qigong als Rehasport bei Krebserkrankungen** mit Sandra Eckstein

dienstags 19.15 - 20.30 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Vereinsheim im Ried

(Mitglieder und Teilnehmer mit Rehasportverordnung Kassenpatienten frei/NM 5 €)

16.8., **23.8.**, **30.8.**, **6.9.** (draußen oder im Vereinsheim - je nach Wetter)**Tai-Chi-Chuan intensiv zum Einsteigen** mit Sandra Ecksteindonnerstags 17.45 - 19.45 Uhr, **18.8.**, **25.8.**, **1.9.**, **8.9.**

Gesamtkurs 8 Std: M 40 €/NM 56 €, einzelne Einheit 2 Stunden: M 12 €/NM 16 €)

Training im Freien - ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für alle mit und ohne Geräte mit Tatjana Körber, Treffpunkt Parkplatz Vereinsheimdonnerstags 9.00 - 10.15 Uhr, **4.8.**, **11.8.**, **18.8.**, **25.8.**, **1.9.**, **8.9.**

Gesamtkurs 6 Stunden: M 39 €/NM 54 €, einzelne Einheit: M 8 €/NM 11 €)

Für diese Angebote ist eine Anmeldung an**turnen@svhn1891.de erforderlich** - spätestens 3 Tage vor dem jeweiligen Termin

Die Gebühren gelten bei einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen. Bei weniger Teilnehmern ist eine Aufzahlung notwendig.

Gebühren sind am jeweiligen Tag direkt bei der Übungsleiterin zu zahlen.

M = Gebühr für Mitglieder des SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V., NM = Nichtmitglieder

Hier die kostenfreien Angebote für unsere Mitglieder**Walking-/Nordic-Walking-Treff Frankenbach**

(Treffpunkt: Burgunden-/Bambergerstraße)

immer dienstags ab 18.30 Uhr

Lauffreff Neckargartach mit Brunhilde Siefert

(Treffpunkt: Parkplatz Friedhof Neckargartach)

immer montags 17.45 - 19.15 Uhr - immer donnerstags 17.45 - 19.15 Uhr

Nichtmitglieder können einmal schnuppern.

Sommer-Fitness mit Sabine Klettner im Sportheim Neckargartach bzw. draußen**- Anmeldung bis 30.7.2022 erforderlich - auch für Mitglieder -****5 x ab Mittwoch, 3.8.2022** Gebühr für Nichtmitglieder 50 €

19.00 - 20.00 Uhr, Bewegungsprogramm: die besten und schönsten Fitnesstrends

20.00 - 20.30 Uhr, Entspannung für Körper, Geist und Seele mit der Rossini-Reise

Die Franklin-Methode „entspannte Schultern - gelöster Nacken“ mit Sabine Klettner im Sportheim Neckargartach bzw. draußen

5 x freitags ab 29.7.2022, 18.00 - 19.00 Uhr, Gebühr für Nichtmitglieder 70 € (inkl. Bälle)

Ein Franklin-Methode-Workshop vereint mentale Technik mit Bewegung und Berührung. Eine Kombination welche auf wissenschaftlich erwiesene Weise wirksamer ist, als ein Training ohne gezielten mentalen Einsatz.

Dieser Kurs ist wie 1001 Nacht der Nacken- und Schulterentspannung. Mit der Franklin-Methode lernen wir, wie man auf vielfältige und kreative Weise den Nacken und die Schultern entspannen kann und dabei noch Spaß hat.

Fit and Fun mit Sabine Klettner im Sportheim Neckargartach bzw. draußen **19.10 - 20.10 Uhr****Kleine Wanderungen am Freitag** mit Nelly Rost

Start jeweils 18.30 Uhr, Treffpunkt: immer Parkplatz vor Ort

(M und Teilnehmer mit Rehasportverordnung Kassenpatienten frei/NM 5 €)

29.7. Wanderung um den Heuchelberg zur Warte, mit Einkehr, wer möchte**5.8.** Jägerhaus, Waldspaziergang, danach mit Einkehr, wer möchte**2.9.** Wanderung im KöpfertalWeitere Infos können per Mail an turnen@svhn1891.de angefordert werden.

Entspannte Schultern - gelöster Nacken

Ein neues Angebot mit Sabine Klettner, Dipl.-Bewegungspädagogin nach Franklin-Methode Level 1, für alle, die mit mehr Geschmeidigkeit durchs Leben gehen wollen

5x freitags, 18.00 - 19.00 Uhr Sportheim Neckargartach

Das Angebot ist für Mitglieder kostenfrei (nur Gebühr für Trainingsbälle), Nichtmitglieder zahlen 70,00 Euro (Gebühr für Trainingsbälle enthalten).

Ein Franklin-Methode-Workshop vereint mentale Technik mit Bewegung und Berührung. Eine Kombination, welche auf wissenschaftlich erwiesene Weise wirksamer ist, als ein Training ohne gezielten mentalen Einsatz.

Dieser Kurs ist wie 1001 Nacht der Nacken- und Schulterentspannung. Mit der Franklin-Methode lernen wir, wie man auf vielfältige und kreative Weise den Nacken und die Schultern entspannen kann und dabei noch Spaß hat.

Die Anatomie wird auf lebendige Art und Weise in Erfahrung gebracht und verhilft uns zu Einsichten in die Funktion des Schultergürtels, sodass wir in jeder Situation die richtige Haltung, Kraft und Beweglichkeit zur Verfügung haben.

Wir arbeiten in diesem Kurs mit

- Bällen, um sich genüsslich zu entspannen und tief zu atmen
 - anatomischen Bildern, die uns helfen den Aufbau des Schultergürtels zu verstehen
 - Imagination, um auf den Kern der Sache zu kommen und von innen heraus die Problemstellen aufzulösen
 - Alltagsbewegungen, um die Lockerheit in jeder Situation beizubehalten
 - Humor, um unsere Gelassenheit in Stresssituation beizubehalten
- Anmeldung entweder direkt im Kurs oder vorab per Mail an turnen@svhn1891.de



AfD Heilbronn

Bürgersprechstunde am Telefon

Die Stadträte Dirk Schwientek und Alfred Dagenbach von der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat stehen am kommenden Montag, 1.8.2022 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/926020 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch per E-Mail an info@afd-fraktion.hn gesandt werden.



Bündnis 90/Die Grünen Heilbronn

MdL Gudula Achterberg lädt ein zur mobilen Sprechstunde in Frankenbach

Mit Klappstühlen und Getränken macht sich Gudula Achterberg, seit Februar 2022 Heilbronner Landtagsabgeordnete in Nachfolge von Susanne Bay, auf zu ihrer ersten Sommertour durch den Wahlkreis. Als Mitglied in den Ausschüssen Bauen und Wohnen sowie Verkehr nimmt sich Achterberg Zeit für die Anliegen und Fragen der Bürgerinnen und Bürger: „Ich möchte gerne wissen, was die Menschen in diesen herausfordernden Zeiten umtreibt. Wer etwas auf dem Herzen hat oder Anregungen mitbringt, ist zu meiner mobilen Sprechstunde herzlich willkommen“, sagt die Abgeordnete.

Am Freitag, 5. August ist sie von 13.00 bis 15.00 Uhr in Frankenbach beim Bürgeramt anzutreffen und freut sich über Gespräche vor Ort.

- Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts -

Tipp für unsere Autoren

Satzzeichen



Bitte machen Sie kein Leerzeichen vor einem Satzzeichen.

„Leerzeichen, die vor Satzzeichen stehen, sind falsch!
Bitte achten Sie darauf, diese Leerzeichen zu vermeiden.“



Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern

Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn

☎ 07131 649390

🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt

Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn

☎ 07131 6493916

🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033/6924-0

www.nussbaum-lesen.de



Ihre Bilder für artikelstar

Gestaltung

Achten Sie bei Porträtfotos auf einen **ruhigen Hintergrund** und einen ausreichenden **Bildausschnitt**. Bilder können noch beschnitten werden – erweitert nicht. Nähern Sie sich lieber dem Objekt und versuchen Sie **ohne den Zoom** zu arbeiten.

Nutzen Sie die Drittelregel: Bilder mit zentriertem Motiv wirken schnell langweilig.



www.nussbaum-medien.de